



Jahresrechnung Seniorenstiftung Aumatt, 4153 Reinach BL

BILANZ (in CHF)

<u>AKTIVEN</u>	<u>Anhang</u>	<u>31.12.2017</u>	<u>31.12.2016</u>
UMLAUFVERMÖGEN			
Flüssige Mittel	C 10	2'997'840	1'933'568
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	C 11	1'774'053	1'750'492
Kontokorrent Genossenschaft Aumatt		0	100'377
Übrige kurzfristige Forderungen		23'571	2'595
Vorräte	C 12	72'000	72'000
Aktive Rechnungsabgrenzungen		99'345	108'870
TOTAL UMLAUFVERMÖGEN		<u>4'966'810</u>	<u>3'967'902</u>
ANLAGEVERMÖGEN			
Mobile Sachanlagen		1	85'000
Immobilien Sachanlagen		6'706'885	7'495'000
Baurecht Bacherhaus		1	1
TOTAL ANLAGEVERMÖGEN		<u>6'706'887</u>	<u>7'580'001</u>
TOTAL AKTIVEN		<u>11'673'697</u>	<u>11'547'903</u>

Jahresrechnung Seniorenstiftung Aumatt, 4153 Reinach BL

BILANZ (in CHF)

<u>PASSIVEN</u>	<u>Anhang</u>	<u>31.12.2017</u>	<u>31.12.2016</u>
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		268'317	530'009
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	C 20	1'000'000	2'248'000
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		15'062	107'144
Passive Rechnungsabgrenzungen		202'361	195'786
TOTAL KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL		1'485'741	3'080'940
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL			
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	C 21	1'000'000	1'000'000
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	C 22	1'600'000	1'600'000
Depotgelder (zinslos)		986'000	730'000
Rückstellungen	C 23	1'796'000	964'646
TOTAL LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL		5'382'000	4'294'646
TOTAL FREMDKAPITAL		6'867'741	7'375'586
EIGENKAPITAL			
Stiftungskapital		420'020	408'516
Freie Reserven		825'000	825'000
Reparatur-Reserven		825'000	825'000
Preisausgleichs-Reserven	C 24	1'050'000	800'000
Erneuerungsfonds		900'000	600'000
Fonds spezielle Projekte	C 25	761'847	652'297
Jahresergebnis		24'089	61'504
TOTAL EIGENKAPITAL		4'805'956	4'172'317
TOTAL PASSIVEN		11'673'697	11'547'903

Jahresrechnung Seniorenstiftung Aumatt, 4153 Reinach BL

ERFOLGSRECHNUNG (in CHF)

	<u>Anhang</u>	<u>2017</u>	<u>2016</u>
Pensions- und Pflögetaxen		18'525'454	18'512'922
Leistungen an Personal und Dritte		360'876	397'910
Mieterträge		82'956	80'224
Erträge aus Nebenleistungen		42'973	58'347
Betrieblicher Ertrag		19'012'259	19'049'403
Besoldungen		-11'345'132	-11'444'674
Sozialleistungen		-2'840'620	-2'907'950
Honorar für Leistungen Dritter		-223'458	-182'184
Personal-Nebenaufwand		-127'943	-138'018
Bruttoergebnis nach Personalaufwand		4'475'107	4'376'577
Medizinischer Bedarf		-167'090	-177'284
Lebensmittelaufwand		-744'063	-742'728
Haushaltaufwand inkl. Wäsche		-587'576	-575'356
Unterhalt, Reparaturen und Ersatz		-461'639	-284'502
Anlagennutzung inkl. Baurechtszinsen		-286'429	-479'058
Energie und Wasser		-251'389	-263'318
Verwaltungs- und Nebenkosten		-291'932	-259'836
Versicherungen, Gebühren		-100'865	-101'831
Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen und Finanzerfolg		1'584'126	1'492'663
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens		-1'072'716	-1'010'000
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen		511'410	482'663
Finanzaufwand		-31'359	-90'609
Finanzertrag		31	37
Betriebliches Ergebnis		480'082	392'091
Schenkungen und Legate		231'837	133'667
Auflösung Rückstellungen		14'646	31'158
Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag	D 10	-247'586	-27'158
Abschreibung auf wiedereingebr. Abschreibungen		-145'341	-145'000
Ausfinanzierung BLPK	D11	0	-189'587
Zuweisung Preisausgleichsreserven		-200'000	0
Entnahmen aus Fonds		122'287	0
Zuweisungen an Fonds		-231'837	-133'667
Jahresergebnis		24'089	61'504

ANHANG (in CHF)

A Allgemeine Angaben (Unternehmen, Rechnungslegungsgrundsätze)

A 1 Firma/Name, Rechtsform, Sitz

Seniorenstiftung Aumatt, Aumattstrasse 79, 4153 Reinach BL
Unternehmens-Identifikationsnummer (UID) CHE-110.288.211)

A 2 Rechtsform und Zweck

Die Stiftung bezweckt die Errichtung und den Betrieb von Alters- und Pflegeheimen für Betagte und andere pflegebedürftige Personen, die Verwirklichung von alternativer Alterswohn- und Pflegeformen sowie Stützfunktionen für Senioren und Seniorinnen und andere pflegebedürftige Personen.

A 3 Angabe der Urkunde und Reglemente

Stiftungsurkunde	04.11.2003
Organisationsreglement	20.09.2010
Entschädigung des Stiftungsrates	20.11.2014
Anlagereglement	14.06.2012

A 4 Führungsorgan / Zeichnungsberechtigung

Stiftungsrat:

Senn Lilly	Präsidentin	kollektiv zu zweien
Pfeiffer Ingrid	Vizepräsidentin	kollektiv zu zweien
Leimgruber Thomas	Mitglied	kollektiv zu zweien
Maag Bianca	Mitglied	ohne Zeichnungsberechtigung
Bäni Dieter	Mitglied	ohne Zeichnungsberechtigung
Van Bürck Daniel	Mitglied	ohne Zeichnungsberechtigung
Loosli Beat	Mitglied	ohne Zeichnungsberechtigung
Scheidegger Hansjürg	Mitglied	ohne Zeichnungsberechtigung
Wey Marc	Mitglied	ohne Zeichnungsberechtigung

Der Stiftungsrat wird für eine Amtsdauer von 3 Jahren gewählt (2016-2018).

Geschäftsführung:

Pranzo Salvatore	Geschäftsführer	kollektiv zu zweien
------------------	-----------------	---------------------

A 5 Aufsichtsbehörde:

BVG- und Stiftungsaufsicht beider Basel (BSABB)
Registrierungs-Nr. KBL-1406

A 6 Anzahl Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr sowie im Vorjahr zwischen 50 und 250.

ANHANG (in CHF)

A 7 Name der Revisionsstelle

Die Seniorenstiftung Aumatt unterliegt von Gesetzes wegen der eingeschränkten Revision. Seit dem Geschäftsjahr 2011 amtet die Martin Treuhand AG, RAB-Register Nr. 504344, als Revisionsstelle. Sie muss jährlich vom Stiftungsrat bestätigt werden.

A 8 Entschädigung Stiftungsrat

Die Entschädigung des Stiftungsrates in der Höhe von CHF 18'640 erfolgt im Rahmen des Reglements über die Entschädigung des Stiftungsrates.

B Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

B 1 Angewandte Bewertungsgrundsätze, soweit nicht vom Gesetz vorgeschrieben

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Stiftungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Stiftungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Stiftung können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

Vorräte: Vorräte sind grundsätzlich zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten erfasst. Liegt der Nettoveräußerungswert am Bilanzstichtag unter den Anschaffungs- oder Herstellungskosten, wird dieser Wert bilanziert. Im Übrigen wird eine steuerlich zulässige Pauschalwertberichtigung vorgenommen.

Sachanlagen: Die Immobilien werden über die Laufzeit der Baurechte linear abgeschrieben, wobei allfällige Baubeiträge Dritter in Anrechnung gebracht werden. Die Mobilien werden über die Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

B 2 Abweichung Stetigkeit der Darstellung, Bewertung und Abweichung Verrechnungsverbot

Der Stiftungsrat hat sich für eine erhöhte Aussagekraft der Jahresrechnung durch eine zu Art. 959b OR abweichenden Reihenfolge der Positionen in der Erfolgsrechnung entschieden zwecks besserer Transparenz.

B 3 Einhaltung der Bestimmungen des Anlagereglementes

Die Bestimmungen des Anlagereglementes vom 14. Juni 2012 wurden eingehalten.

Jahresrechnung Seniorenstiftung Aumatt, 4153 Reinach BL

ANHANG zur Jahresrechnung (in CHF)

(Fortsetzung)

C BILANZ: Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen (in CHF)	31.12.2017	31.12.2016
C 10 Flüssige Mittel	2'997'840	1'933'568
Kassa, Bank und PC-Guthaben	2'997'640	1'933'368
Genossenschaftsanteilschein der Raiffeisenbank	200	200
C 11 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'774'053	1'750'492
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'868'053	1'840'492
- Delkredere	-94'000	-90'000
C 12 Vorräte	72'000	72'000
Warenvorräte	104'838	122'208
- Wertberichtigungen	-32'838	-50'208
C 20 Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten (Hypotheken)	1'000'000	2'248'000
Basellandschaftliche Kantonalbank, Arlesheim	1'000'000	2'248'000
C 21 Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten (Hypotheken)	1'000'000	1'000'000
Raiffeisenbank Reinach BL	1'000'000	1'000'000
C 22 Langfristige Verbindlichkeiten (unverzinslich)	1'600'000	1'600'000
Zinsloses Darlehen der Gemeinde Reinach	1'600'000	1'600'000
C 23 Rückstellungen	1'796'000	964'646
Rückstellung für Gleit- und Ferienzeit	284'000	250'000
Rückstellung Gratifikationen Mitarbeitende	150'000	0
Rückstellung gefährd. Forderungen und Rückerstattungspfl. MiGeL	196'000	96'000
Rückstellung IT-Anlage	170'000	0
Rückstellung Liftsanierung	170'000	0
Rückstellung Umbau Ex-Raucherraum	20'000	0
Rückstellung strategisches Management	0	14'646
Rückstellung Ablösung Geschäftsleitung	0	98'000
Rückstellung Einrichtungen für Bewohner	6'000	6'000
Rückstellung Unterdeckung und a.o. Beiträge BLPK	800'000	500'000
C 24 Preisausgleichs-Reserven	1'050'000	800'000
Bestand 01.01.	800'000	800'000
Zuweisung aus Ergebnis 2016	50'000	0
Zuweisung aus Ergebnis 2017	200'000	0
Zweck der Preisausgleich-Reserven: Ausgleich von Schwankungen in der Bettenbelegung		

Jahresrechnung Seniorenstiftung Aumatt, 4153 Reinach BL

ANHANG zur Jahresrechnung (in CHF)

(Fortsetzung)

C BILANZ: Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen (in CHF)	31.12.2017	31.12.2016
C 25 Fonds für spezielle Projekte	761'847	652'297
Bestand am 01.01.	652'297	518'630
Legate und Schenkungen	216'837	118'667
Zuweisung Nettoertrag Mischelistrasse	15'000	15'000
Auflösung Spezialfonds	-122'287	0
D ERFOLGSRECHNUNG: Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen (in CHF)	31.12.2017	31.12.2016
D 10 Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag	-247'586	-27'158
Ausserordentlicher Ertrag	0	100'000
- Auflösung Rückstellung Ausfinanzierung BLPK	0	100'000
Ausserordentlicher Aufwand	-247'586	-127'158
- neues Erscheinungsbild und Internetauftritt	-130'927	0
- Beratungsaufwand für das Projekt "Strategiemanagement"	-16'659	-31'158
- Wertberichtigung gefährdete Forderungen sowie Rückerstattungs pflicht MiGeL	-100'000	-96'000
D 11 Ausfinanzierung BLPK	0	189'587

Gemäss Schreiben der Basellandschaftliche Pensionskasse (BLPK) vom 05.07.2016 und 18.06.2016 waren ausserordentliche Zahlungen für die Ausfinanzierung und Sanierungsleistungen zu Gunsten der Pensionskasse zu leisten.

Rückstellungen für Deckungslücken der BLPK werden laufend zurückgestellt und unter den Personalkosten ausgewiesen.

Jahresrechnung Seniorenstiftung Aumatt, 4153 Reinach BL

ANHANG zur Jahresrechnung (in CHF)

(Fortsetzung)

E	Zusätzliche Angaben, die nicht Bestandteil der Jahresrechnung sind (in CHF)	31.12.2017	31.12.2016
		<hr/>	<hr/>
E 1	Ausweis von langfristigen Mietverträgen bzw. von Baurechtsverträgen		
	<i>Die Seniorenstiftung hat die nachstehenden Baurechtsverträge mit folgenden Laufzeiten und Jahreszinsen abgeschlossen:</i>		
	Bürgergemeinde Reinach, Laufzeit bis 30.06.2065, aktueller Jahreszins (Liegenschaft Nr. 3522)	15'000	15'000
	Genossenschaft Aumatt, Laufzeit bis 30.06.2065, aktueller Jahreszins (Liegenschaft Nr. 413)	15'000	15'000
E 2	Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven		
	Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven	6'706'886	7'495'001
	Es handelt sich dabei um Sicherstellungen für verzinsliche Verbindlichkeiten.		
	<i>Schuldbriefe</i>	11'164'500	11'164'500
E 3	Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen		
	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0	146'534

Jahresrechnung Seniorenstiftung Aumatt, 4153 Reinach BL

Verwendung des Jahresergebnisses:

	31.12.2017	31.12.2016
	<u>CHF</u>	<u>CHF</u>
Verwendung des Jahresergebnis		
Jahresergebnis	24'089	61'504
Einlage in Preisausgleichsreserve	0	50'000
Zuweisung an Stiftungskapital	24'089	11'504
	<u>24'089</u>	<u>61'504</u>

Martin Treuhand AG
Baumgartenweg 22
4132 Muttenz
www.martin-treuhand.ch
Tel. 0041 61 463 84 70

Bericht der Revisionsstelle
zur Eingeschränkten Revision
an den Stiftungsrat der
Seniorenstiftung Aumatt
Aumattstrasse 79
4153 Reinach

Muttenz, 23. März 2018
DMA

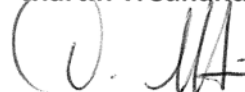
Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Seniorenstiftung Aumatt, Reinach für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz, Stiftungsurkunde und Reglement entspricht.

Martin Treuhand AG



Daniel Martin

leitender Revisor

Zugelassener Revisionsexperte

Jahresrechnung bestehend aus:

- Bilanz am 31. Dezember 2017
- Erfolgsrechnung pro 2017
- Anhang

Verwendung des Jahresergebnisses